Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1863

12.12.1863 (No. 340)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 340. Samstag den 12. Dezember 1863.

Sammlung für die ev. Gemeinde Toul.

Der hiesigen ev. Gemeinde habe ich die Mittheilung zu machen, daß die durch J. Wagner aus Toul vollzogene Sammlung zum Bau eines Bethauses für die vorzugsweise deutsche Gemeinde daselbst das rühmenswerthe Ergebniß hatte, daß von 660 Gebern **fünfhundert sieben Gulden** 49 kr. beigesteuert worden sind. Indem ich den vielen freundlichen Gebern vorläufig im Namen jener Gemeinde den herzlichsten Dank ausspreche, bin ich gerne bereit, noch etwa nachkommende Gaben der Gemeinde in Toul zu übermitteln, die derselben so würdig als bedürftig ist.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1863. **E. Zittel**, Stadtpfarrer.

Winter-Vorlesungen.

Am 12., Abends halb 7 Uhr, wird Herr Geheimerath Bluntschli die erste Vorlesung halten, betreffend die Rechtsgeschichte des Glaubenszwangs und der Bekenntnißfreiheit.

W. Eisenlohr.

Aufforderung.

Wer an das Großh. Feldartillerie-Regiment eine Forderung zu machen hat, der wird ersucht, solche längstens bis zum 17. d. M., bei Vermeidung von 10% Abzug, anher einzureichen.

Karlsruhe, den 11. Dezember 1863.

Verrechnung des Großh. Feldartillerie-Regiments.
G. Koch, Regiments-Quartiermeister.

Fleisch-, Brod- und Viktualien-Lieferung.

Die Lieferung der für großh. Jäger-Bataillon nöthigen Lebensmittel nach dem jeweiligen täglichen Bedarfe soll für die Monate Januar bis mit April 1864 Denjenigen in Accord gegeben werden, welche für die dem Verwendungszwecke entsprechend gute Qualität die niedersten Preise fordern werden.

Angebote hierauf sind unter Vorlage von Viktualienproben bis Montag den 21. d. M. auf diesseitigem Bureau einzureichen, wo die näheren Bedingungen eingesehen werden können.

Die Wahl unter den drei niedersten Soumittenten wird vorbehalten.

Für die Menagen des Bataillons sind in einem Jahre ungefähr erforderlich:

300	Centner	Mastochsenfleisch,
7½	„	grünes und
13	„	geräuchertes Schweinefleisch,
48	„	halbweißes (Suppen-) Brod,
26½	„	Butter,
1	„	Schmalz,
22	„	schwarzes Mehl,
44	„	weißes Mehl (zweite Sorte),
13	„	Nudeln,
3½	„	Gerste,
16¼	„	Kernengries,
8	„	Reis,
3½	Ctr.	Sago,
17½	„	gerollte Erbsen,
9	„	Bohnen und
7	„	Linsen.

Karlsruhe, den 9. Dezember 1863.

Verrechnung des großh. Jäger-Bataillons.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 9. Dezember 1863 wurden verkauft:

im Mittelpreis:

6254 Pfund Haber, 100 Pfund 3 fl. 9 kr.
(eingestellt blieben 1560 Pfund Haber).

Mehldurchschnittspreise pro 150 Pfd.

Kunstmehl Nr. 1	15 fl. 30 kr.
Schwingmehl Nr. 1	13 fl. 30 kr.
Mehl in 3 Sorten	11 fl. 30 kr.

In der hiesigen Mehlhalle blieben aufgestellt	45,476 ℔	Mehl.
Eingeführt wurden vom 3. bis 9. Dezember	148,205 ℔	„
	193,681 ℔	Mehl.
Davon verkauft	166,027 ℔	„
Blieben aufgestellt	27,654 ℔	Mehl.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Karlsstraße Nr. 39 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Keller, Speicher, Magdkammer, Waschhaus und Holzremise, an eine stille Familie auf den 23. April zu vermiethen. Zu erfragen im zweiten Stock.

Laden und Wohnung zu vermiethen.

Es ist ein Laden mit 1, 2 oder 3 Zimmern, nebst Alkof, Küche und Zugehör auf den 23. April zu vermiethen. Adressen beliebe man unter Chiffre M. auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Laden mit Wohnung

im westlichen Stadttheile ist auf **23. April k. J.** zu vermiethen. Näheres auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von

Ch. F. Haffner, Adlerstraße Nr. 13.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

Zu vermiethen ist ein Laden mit entsprechender Wohnung auf den 23. April k. J., jedoch nur an ein stilles Geschäft. Näheres Langestraße Nr. 64.

Wohnungen zu vermiethen.

Eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör ist auf den 23. Januar zu vermiethen. Näheres Herrenstraße Nr. 62.

Ein freundliches Logis im Hintergebäude, beinahe mitten in der Stadt, bestehend in 3 Zimmern, Küche nebst allen übrigen Erfordernissen, ist auf den 23. Januar oder 23. April nächsten Jahres an eine stille Familie zu vermiethen. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Zimmer zu vermiethen.

Adlerstraße Nr. 40 ist ein freundlich möblirtes Zimmer an einen Herrn oder an ein solides Frauenzimmer auf den 1. Januar zu vermiethen.

Ein freundliches möblirtes und heizbares Zimmer, gegen die Straße, ist auf den 1. Januar zu vermiethen. Näheres Akademiestraße Nr. 18 im zweiten Stock.

Amalienstraße Nr. 57 sind drei gut möblirte Zimmer sogleich oder etwas später zu vermiethen; dieselben sind mit 3 Betten versehen und können einzeln oder zusammen abgegeben werden; sie haben 3 Eingänge und 3 Fenster auf die Straße und eines in den Hof gehend.

Vor dem Friedrichsthor Nr. 15 ist ein schön möblirtes Parterre-Zimmer bis 1. Januar zu vermiethen.

Wohnungsgesuch.

Es wird von einer achtbaren Herrschaft sogleich eine Wohnung von 8 Zimmern sammt Zugehörde nebst Stallung und Wagenremise zu miethen gesucht. Wer solche abzugeben hat, wird gebeten, seine Adresse zu hinterlegen auf dem

öffentlichen Geschäftsbureau von

Ch. F. Haffner, Adlerstraße Nr. 13.

Wohnungsgesuch.

Auf 23. April wird eine schöne Wohnung von 6 bis 9 Zimmern nebst Erfordernissen, parterre oder eine Treppe hoch, auf der Sommerseite, für eine ruhige Herrschaft zu miethen gesucht. Offerten können täglich von 11 bis 1 Uhr bei Unterzeichnetem abgegeben werden.

Adolph Goldschmidt,
Häuser- und Güteragent,
Zähringerstraße Nr. 79.

Wohnungsgesuch.

Eine stille Familie von 2 Personen ohne Kinder sucht auf kommenden 23. April eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche und sonstigem Zugehör. Dieselbe sollte wo möglich zwischen der Karl-Friedrich- und Waldstraße parterre gelegen sein.

Offerten nebst Angabe des Preises nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Eine kleine Familie sucht auf April zwischen der Ritter- und Stephanienstraße eine Wohnung, aus 2 Zimmern, Alkof und Zugehör bestehend. Nähere Auskunft in innern Zirkel Nr. 36.

N. B. Nr. 2336. **Wohnungsgesuch** auf kommenden April. Wer auf 23. April an stille Bewohner eine schöne Wohnung, bestehend in 5 bis 6 Zimmern, Küche, Keller ꝛc., oder eine solche von 3 Zimmern, Küche, Keller ꝛc. (wenn auch außer den Thoren) zu vermiethen hat, wolle seine Adresse in Bälde zustellen dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Vermischte Nachrichten.

[**Dienstantrag.**] Auf Weihnachten wird zur Abwartung eines Kindes ein Mädchen gesucht, welches zugleich waschen, bügeln und nähen kann. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[**Dienstanträge.**] Ein gesetztes Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, sowie ein gewandtes Mädchen für eine Wirthschaft, finden bis Weihnachten Stellen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

[**Dienstanträge.**] Langestraße Nr. 13 werden zwei brave Mädchen, das eine in die Küche und das andere in die Wirthschaft als Kellnerin gesucht; eines davon könnte sogleich eintreten.

[**Dienstantrag.**] Ein fleißiges Mädchen, das allen häuslichen Arbeiten vorstehen, auch spinnen kann, findet **sogleich** eine Stelle. Näheres Langestraße Nr. 57 im Laden.

[Dienstgesuche.] Zwei Mädchen, wovon das eine kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, das andere sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, suchen bei einer kleinen Familie Stellen. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 26.

Kapitalgesuche.

Ein pünktlicher Zinszahler sucht, zwar auf Nachhypotheke, aber mit mehr als hinreichender Versicherung ein zu 5% verzinsliches Kapital von **4000 fl.** Adressen wollen gefälligst unter O. O. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Es wird ein Kapital von **2000 fl.** gegen gerichtliche Versicherung auf Liegenschaften zu 4½ Prozent sogleich aufzunehmen gesucht.

Adressen beliebe man gefälligst im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Kellnerinnen

können zwei gewandte sogleich placirt werden durch das

öffentliche Geschäftsbureau von
Ch. F. Haffner, Adlerstraße Nr. 13.

Stelleantrag.

Eine tüchtige Küchenmagd, welche schon in einer größeren Küche diente, wird gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

N. B. Nr. 2356. **Dienstgesuch.** Ein wohlgebildetes zuverlässiges Frauenzimmer, welches im Weißnähen, Bügeln ꝛc. erfahren, wünscht auf nächstes Ziel als Zimmermädchen in Dienst zu treten. Näheres auf dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Beschäftigungs-Gesuch.

Ein Mädchen, welches fein weißnähen und etwas Kleider machen kann, wünscht Beschäftigung in und außer dem Hause und bittet um geneigten Zuspruch. Zu erfragen Waldstraße Nr. 10, im Hintergebäude.

Verloren.

Ein grauer **Shawl,** unten mit schwarz und weißen Streifen, wurde verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Amalienstraße Nr. 26 abzugeben.

Von der Erbprinzenstraße bis in die Stephanienstraße wurde ein gesticktes **Batisttaschentuch** verloren. Abzugeben gegen eine gute Belohnung im Kontor des Tagblattes.

Hausverkauf.

Das Haus, Adlerstraße Nr. 12, ist aus freier Hand zu verkaufen. Näheres daselbst.

Verkaufsanzeigen.

Ein gut erhaltener **Winterdamenpaletot** ist um billigen Preis zu verkaufen. Ebendaselbst ist ein eingerichtetes **Puppenzimmer** zu verkaufen. Näheres Langestraße Nr. 139 im Seitenbau.

Ein neuer grauer **Tuchrock** ist um den Preis von 18 fl. zu verkaufen bei Schneidermeister Lorenz, kleine Herrenstraße Nr. 19.

Feinstes 1857r **Kirschwasser** wird abgegeben: Amalienstraße Nr. 37.

Holz-Verkauf.

Badische Maxau.

Bei Unterzeichnetem ist schönes Buchen-Scheitholz zu billigen Preisen in ganzen und halben Klaftern abzugeben.

A. Schwarz.

Anzeige.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Kleidungsstücken, Betten, Möbel, Weißzeug ꝛc. und zahlt die höchsten Preise. Adressen beliebe man bei Herrn Thorwart Arnold am Ettlingerthor abzugeben.

Frau **Agathe Lazarus** von Bruchsal.

Privat-Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Diejenigen, welche mir **Beiträge** für die **Unterstützung hilfsbedürftiger Schleswig-Holsteiner** zu übergeben beabsichtigen, ersuche ich ergebenst, solche einem anderen Mitgliede des Comite's zustellen zu wollen, da ich für einige Tage abzureisen veranlaßt bin.

Karlsruhe, den 11. Dezember 1863.

Dahmen.

Karl Däschner

empfiehlt
Fruits confits assortis
in eleganten Schachteln und einzeln, als:
Abricots, Cerises, Chinois, Pâtes de coing.
Compote,
als:
Pfirsiche, Abricots, Mirabellen, Reineclauden, Birnen, Kirschen ꝛc.,
Raisins de Malaga en Papillottes,
Raisains de Malaga: Imperial, Royaux, sur choix et choix,
Dattes muscades,
Prunes imperiales, Prunes de Tour, Prunes Brignolles doubles fleuris, Prunes pistoiles, Poires et Pommes tapées. Tafel-, Marseiller- und Kranzfeigen, Sultanini, Rosinen u. Corinthen,
neues **Citronat** und **Orangeat,**
neue auserlesene schöne **Mandeln, Tafelmandeln, Para-** und **Haselnüsse,**
getrocknete **Heidelbeere, Kirschen** und **Zwetschgen,**
Granat-Aepfel,
Ananas, Orangen und **Citronen.**

Punsch-Essenzen,

feinste Rum- und Arac-Orangen-Punsch-Essenzen, feinsten alten Rum und Arac, Cognac, Extrait d'Absynthe de Bouvier, ächtes altes Kirschen- und Zwetschgenwasser, Heidelbeergeist zu billigen Preisen bei

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Münchener Spatenbräu

in vorzüglicher Qualität bei

Friedrich Römhildt,
Langestraße Nr. 233.

Fruits glacés

in größter Auswahl, **Marrons confits,** sowie vorzügliche **Frankfurter Brenden, Basler Leckerli** und **Springerlein** sind täglich frisch zu haben bei

Th. Compter, Conditor.

C. Arleth,

großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt den frisch angekommenen vorzüglichen
Strachino di Milano,
Edamer-Käs, Fromage de Brie, de Neufchâtel (Bondons), **de Rocquefort, Münsterkäs** in Schachteln, alten **Parmesan-**, vorzüglichen **Chester-, feinsten Emmenthaler-** (Schweizer-), grünen **Kräuter-**Käs, besten **Limburger-** (Backstein-) und Rahm-Käs ꝛc. ꝛc.

Empfehlung
von **kölnischem Wasser**
zu Weihnachtsgeschenken.

Mein schon lange rühmlichst bekanntes, selbst fabrizirtes kölnisches Wasser, welches nach amtlicher Prüfung untadelhaft befunden wurde, erlaube ich mir hiermit in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Die gehaltvolle Aechtheit dieses Wassers bekundet sich durch seine gute Wirkung bei geschwächten Augen, sowie durch seinen angenehmen feinen Parfüm zur Toilette und zur Reinigung der Luft in Zimmern, wenn man einige Tropfen auf den heißen Ofen schüttet.

Joh. Chr. Fochtenberger
in Heilbronn.

Alleinige Niederlage dieses Wassers ist bei **Conradin Haagel,** Großh. Hoflieferant.

Zu feinem Backwerk

empfehle ich in bester Waare:
feines Blummehl, Puder, gestoßenen Zucker in reiner Waare, **Citronat, Orangeat,** schöne **Mandeln, Citronen, Rosinen, Corinthen, Vanille,** rein gestoßene **Gewürze** ꝛc.

Theodor Bauer,
Zähringerstraße Nr. 78.

Friedrich Römhildt,

Langestraße Nr. 233,
empfiehlt
zur Feinbäckerei:
neue große erlesene Mandeln, feinst gestoßenen Colonialzucker, große Tafel- und Kranzfeigen, Corinthen, Zibeben, Malagarosinen und Sultaninen, Pistazien, feine Gewürze, Honig, Orangeat und Citronat, saftige Citronen ꝛc.

Bestes Zahnwasser

zur Verbesserung und Erhaltung der Zähne, sowie zur Reinigung des Mundes, per Flacon 36 kr. empfiehlt

Friedrich Spelter,
Eck der Langenstraße und Marktplatz.

G. Holtzmann,

Papier-, Schreib-, Zeichnen- und Kunst-Materialien-Handlung,
Langestrasse Nr. 96,
nächst dem Erbprinzen.

Böhmische Crystallwaaren,

als: **Vasen, Butterdosen, Liqueursätze** und verschiedene andere Gegenstände empfiehlt

Louis Rein,
Eck der Lamm- und Zähringerstraße.

Feinste **Arac-** und **Rum-Punsch-essenzen** mit **Orangen, Rum de Jamaica, Arac de Batavia** in vorzüglicher Qualität bei

Conradin Haagel, Großh. Hoflieferant.

Visiten-, Verlobungs- und Adreßkarten, lithographirt, Hoch- oder Wasserdruck. Letztere beide Sorten in 2 Stunden nach gefälliger Bestellung, liefert billigst

Heinrich Frey,
Langestraße, neben Herren L. S. Leon Söhne.

Käs,

feinen Emmenthaler, **Backstein- u. Renchener Rahmkäs** bei

W. E. Born.

Aechte
Nürnberger Lebkuchen
empfiehlt

F. W. Kölitz Wittwe,
Langestraße Nr. 175 b.

Feinste Punsch-Essenz, Rum und Arac, Cognac, verschiedene Liqueure bei

Wilh. Becker, Conditor,
Eck der Herren- und Erbprinzenstraße Nr. 14.

Photographische Ansichten
von
Carlsruhe
in Visitenkartenformat.
Preis 12 kr.
bei **Chr. Weise & Comp.**

Springerlein-Formen

mit hübschen Zeichnungen und fein gestochen werden billig verkauft bei

Karl Friedrich Rupp,
Eck der Sophien- und Waldstraße.

C. Arleth,

großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt
— schönes **franz. Geflügel**, —
frische Perigordtrüffel, **pomm. Gänsebrüste** und **Gänsekeulen**, ger. und mar. **Gangfische, Felchen, Bückinge** zum Braten und Robessen, sowie
ganz frische **Solles, Meerlaus, Homards, Caviar, ger. Lachs, engl. und franz. Austern, Straßburger Gänseleberpasteten**, feine Würste ꝛc.

Feinstes Kunstmehl Nr. 0,

Blummehl (Poudre in Paketen) und feinsten Kunstgries empfiehlt

Friedrich Römhildt.

Sehr schönes Kunstmehl

empfiehlt die
Mehl- und Viktualienhandlung von
Robert Vogel,
Querstraße Nr. 26.

Für
Weihnachtsgeschenke

empfiehlt zu den billigsten Preisen:
Photographie-Albums
in reicher Auswahl,
Schreibmappen
mit und ohne Einrichtung,
Unterlag.Mappen,
Cigarren-Etuis,
Geldtäschchen & Portemonnaies,
Photographien
berühmter Persönlichkeiten,
Genre-Bilder,
Photographie-Rähmchen.
Heinrich Frey,
Schreibmaterialien-Handlung,
neben Herrn L. S. Léon Söhne.

Winter-Handschuhe

für Herren, Damen und Kinder bei
Friedrich Wolff & Sohn.

Filz-Hüte

für **Damen** und **Mädchen,**
neueste Form, billigst
bei **H. Oreans.**

Cravatten und Slips

vom Maison du Phénix (Hayem ainé) à Paris in größter Auswahl bei
Friedrich Spelter,
Eck der Langenstraße und Marktplatz.

Zur Verzierung der
Christbäume

empfehle ich
Glaskugeln, Glasperlen
in verschiedenen Größen und Farben, sowie **Gold- und Silberschaum** en gros et en détail.
C. Haagel, Großh. Hoflieferant.

Pariser Hosenträger u. Strumpfband

in großer Auswahl bei
F. Wolff & Sohn,
Hoflieferanten.

Cachenez

empfiehlt in bester Auswahl
Friedrich Wirth,
Nachfolger von C. H. Korn.

Zu
Weihnachtsgeschenken

geeignet, empfingen so eben eine grosse Auswahl von ächten
Chinoiserien,
Thee- und Cigarren-Kasten,
Fächern,
Schmuck- und Handschuh-Kasten,
fein lakirte Tassen und Teller,
fein geflochtene Arbeitskörbe,
Essbestecke,
Büchsen und Dosen
Chr. Weise & Comp.

Brönner's Fleckenwasser,

namentlich zum Waschen der Glacé-Handschuhe, in Gläsern à 20 kr. und 8 kr. und in Weinflaschen à 1 fl. 45 kr. ächt bei
Friedrich Wolff & Sohn.

Bijouterie dorée & doublée.
Brochen, Agraffen, Manschettenknöpfe, **Kämme** ꝛc. ꝛc. zu den billigsten Preisen bei
Friedrich Spelter,
Eck der Langenstraße und Marktplatz.

Pariser Glacé-Handschuhe
bei **F. Wolff & Sohn.**

Tafel-Service,
Caffee- und Thee-Service,
Waschtisch-Garnituren
in großer Auswahl von Porzellan und Steingut bei
Chr. Koebig.

Die erwartete Sendung
eleganter Augsburger
Taschen-Kalender pro 1864
ist so eben eingetroffen.
Louis Döring,
Papierhandlung, Ritterstrasse.

Billige Möbel.
Bei mir sind 2 ganz wenig gebrauchte Causeuses, 6 Causeuses und 2 kleine Fauteuils, gut gepolstert, um billigen Preis zum Verkaufe aufgestellt. Zugleich bringe ich meinen gegenwärtigen Vorrath von neuen selbst gefertigten Möbeln in empfehlende Erinnerung.
Die Möbelfabrik von **Ch. Böhringer**
an der Kriegsstraße.

Spinnhanf und Flachs
in großer Auswahl, nebst neuen Spinnradsaiten, billigst bei
J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Filz- und Seide-Hüte
empfiehlt billigst
A. Planck,
Eck der Langen- und Kasernenstraße.

Salzsäcke,
leere, empfiehlt
W. E. Born.

Gesundheitsflanelle
(reine Wolle),
einfarbige Flanelle
zu Kinderkleidern und Damenmänteln in den neuesten Farben bei
M. Urbino.

Operngucker und Fernröhre
von **Lemaire** in **Paris**
billigst bei
Friedrich Spelter,
Eck der Langenstraße und Marktplatz.

Chapons et Poulardes de Bresse empfiehlt in schönster Qualität
Rich. Haas.

Erdöl-Küchen- und Arbeits-Lampen,
welche ohne Cylinder geruch- und rauchfrei brennen, sind wieder bei mir angekommen.
J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Erdöl
von heute an billigst bei
C. F. Bronner, Seifensieder.

Sehr schönes Welschkorn
ist fortwährend zu haben in der Mehl- und Viktualienhandlung von
Robert Vogel,
Querstraße Nr. 26.

Kornbrod
ist jeden Tag zu haben bei
Bäcker **August Kühn,**
Kronenstraße Nr. 15.

Anzeige.
Reiner selbstgezogener **Honig** wird abgegeben: Akademiestraße Nr. 18 im zweiten Stock.

Empfehlung.
Unterzeichnete erlaubt sich hiermit ihre
Kunst- und Handschuhe-Wascherei
in empfehlende Erinnerung zu bringen.
Mina Zinco, Waldstraße Nr. 12.

Anzeige.
Im Gasthaus zur **Linde** sind heute frische **Leber-, Grieben-** und **Bratwürste** zu haben.

Anzeige.
Im Gasthaus zur **goldenen Krone** heute Abend frische Würste, ausgezeichnetes Bier und guter Wein, Markgräfler zu 8 kr. per Schoppen, wozu ergebenst einladet
Bär, zur Krone.

Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt auf kommende Weihnachten alle Arten Kupfer- und Gesundheits-Geschirre, Kasserole, Gelée-, Back- und Kugelhupfformen, Wasser- und Schwenkkübel, Schapfen und Leuchter, Löffel und Pfannen von Messig und Eisenblech, schöne Bügeleisen und kupferne Spielwaaren.

Bock, Kupferschmied,
Herrenstraße Nr. 3.

Corsetten

in verschiedenen **Farben** und **Mustern**, gut und dauerhaft gefertigt, empfiehlt zu den billigsten Preisen

Aug. Grieshaber,
Waldstraße Nr. 27.

Patent-Keller

Amalienstraße Nr. 37
empfiehlt in vorzüglichen und reingehaltenen Sorten:

Affenthaler Auslese à 1 fl. und 54 kr. per Maas,
Zeller Auslese à 54 kr. per Maas,
„ leichtere Sorte à 36 kr. per Maas,
Oberkircher Edelwein und **Klingelberger** à 48 und 36 kr. per Maas,
Markgräfler à 30 kr. und 24 kr.,
Bühlerthäler à 24 kr., 22, 20 und 18 kr.,
Französische, Ungar- und **Rheinweine** in gesetzlichem Quantum.

Gasthaus zum schwarzen Adler.

Heute Abend Wurstsuppe und frische hausgemachte Würste, und morgen (Sonntag), Vormittags 11 Uhr, warmer Zwiebelkuchen, wozu freundlichst einladet

K. Laible.

Literarische Anzeigen.

Die Briefmarkenbörse.

Ein interessantes
Gesellschaftsspiel
für Jung und Alt.
Mit 60 großen prachtvollen Abbildungen der schönsten Briefmarken aller Welttheile.
Nebst
60 Tausch- und Gewinnmarkenkarten und 30 Nummernbillets ꝛc.
In eleg. Carton Preis 1 fl. 12 kr.

Wahrhaft originell und neu in Gegenstand und Durchführung bietet dieses höchst brillant ausgestattete und an Abwechselung äußerst reiche Spiel eine wirklich angenehme, immer frische und lebhaft abwechselnde Unterhaltung und ist dabei leicht und unter wenig oder viel Personen gleich angenehm zu spielen.

Vorräthig in der

A. Geßner'schen Buchhandlung
in **Karlsruhe.**

Für kleine Kinder!

Bildertafeln

für die ersten Kinderjahre.

Dieselben zeichnen sich ebenso durch die Neuheit der Idee, als durch eine höchst praktische und solide Ausstattung aus. Die Vortheile dieser mit hübschen und lustigen Bildern förmlich bedeckten Tafeln sind namentlich folgende:

1) sie sind von jahrelanger Dauer,
2) können sich mehrere Kinder zugleich damit beschäftigen,
3) können die Kinder Häuschen, ähnlich den Kartenhäuschen, daraus aufbauen.

Eigene Anschauung, zu welcher wir hiemit höflichst einladen, wird eine weitere Empfehlung dieses reizenden Beschäftigungsmittels für kleine Kinder als überflüssig erscheinen lassen.

A. Geßner'sche Buchhandlung in **Karlsruhe.**

Empfehlenswerthes Festgeschenk.

In der **G. Braun'schen Hofbuchhandlung** in **Karlsruhe** ist vorräthig:

Deutsche Geschichte

für
das deutsche Volk
von
Karl August Mayer,
Direktor der höheren Bürgerschule in Karlsruhe.
2 Bde. Preis 4 fl. 48 kr. geb. 6 fl. 24 kr.

Das Werk ist von der Kritik einstimmig als eines der besten der neueren populären Geschichtschreibung bezeichnet.

Das
Tagblatt für Pforzheim
empfiehlt sich
zu
Inseraten aller Art
unter
Zusicherung billigster Berechnung.

Männerturnverein.

Zur Feier des Stiftungsfestes laden wir sämmtliche Mitglieder, deren Freunde, sowie frühere Mitglieder unseres Vereins auf Samstag den 12. Dezember, Abends 8 Uhr, im Vereinslokale freundlichst ein.

Der Turnrath.

Zu schönen und nützlichen **Festgeschenken** empfiehlt die Hofmusikalienhandlung von **Alex. Frey:**

Beethoven's, Clementi's, Haydn's und Mozart's Sonaten für Pianoforte allein in verschiedenen Ausgaben.

Clementi, Gradus ad Parnassum, compl 5 fl. 24 kr.
— dito in 6 Heften à 54 kr.
Beya, goldenes Melodienbuch, Heft 1—4 à 54 kr.
Burgmüller, dito Band I.—IV., elegant brochirt, à 4 fl. 30 kr.
— dito in einzelnen Heften, à 1 fl. 12 kr.
Mendelssohn's Lieder ohne Worte, Heft 1—7, complet 10 fl. 48 kr.
— dito in Heften, à 1 fl. 24 kr. und höher.
— dito 7 Hefte, wohlfeile Octavausgabe in einem Band 4 fl. 40 kr.
(Erscheint in einigen Tagen.)
Bellini, das Schönste aus seinen Opern, für Pianoforte 4 fl.
Donizetti, dito 3 fl. 12 kr.
Mozart, dito 2 fl. 24 kr.
Weber, dito 2 fl. 48 kr.

Außerdem besitzt dieselbe noch eine reiche Auswahl von klassischen und modernen Klaviercompositionen, Klavierauszügen mit und ohne Text, die neuesten Tänze und Märsche für Pianoforte, Musik für Zither, Guitarre ꝛc., die sie hiemit bestens empfiehlt.

Kalender für 1864.

Bei **Müller & Gräff** sind nachstehende Kalender zu haben:

Der Lahrer hinkende Bote, Preis 8 kr.
„ „ Landbote, Preis . . 5 kr.
„ Wanderer am Bodensee, Preis 6 kr.
Gustav Adolf's-Kalender, Preis . 8 kr.
Rastatter hinkender Bote, Preis . 6 kr.
Volksbote aus Baden, Preis . . 6 kr.
Freiburger Hausfreund, Preis . . 7 kr.
Heidelberger Volkskalender, Preis 6 kr.
Der Einsiedler-Kalender, Preis . 15 kr.
„ neue Schweizer Bote . . . 15 kr.
„ Schaffhauser Bote . . . . 12 kr.
„ National-Kalender . . . . 12 kr.
„ Berner hinkende Bote . . 12 kr.
„ Schweizer Volksbote . . . 12 kr.
„ Pilger von Schaffhausen . . 12 kr.
„ Württemberger Kalender . . 6 kr.
„ Bilderkalender . . . . . 7 kr.
Horn, Spinnstube . . . . . 45 kr.
Deutscher Geschichts- und Comptoir-Kalender (in losen Blättern) . 36 kr.

Außerdem sind daselbst die Mannheimer und Lahrer Wand- und Geschäftskalender, sowie elegante Damenkalender zu haben.

Chor-Verein.

Heute Abend ½9 Uhr Gesammtprobe.

Danksagung.

Für die liebevolle Theilnahme, welche meinem seligen Manne während seiner kurzen aber schweren Krankheit so vielseits entgegenbracht wurde, sowie für das ehrenvolle Geleite zu seiner letzten Ruhestätte, sage ich — besonders auch den Herren Kriegskameraden des Verewigten — herzlichen tiefgerührten Dank.

Karlsruhe, den 11. Dezember 1863.

Die trauernde Wittwe:
Magdalena Uhler.

Eintracht.

Es ist in neuerer Zeit häufig vorgekommen, daß Unberechtigte unsere Tanzunterhaltungen besuchen. Wir warnen hiemit vor solchen Uebertretungen mit dem Bemerken, daß künftig jeder Unberechtigte ausgewiesen wird.

Zugleich machen wir unsere verehrlichen Mitglieder im Betreff des Rechtes der Einführung auf §. 25 der Statuten aufmerksam.

Das Comité.

Philharmonischer Verein.

Die auf heute Abend 7 Uhr angekündigte Probe findet erst Sonntag früh 11 Uhr statt.

Liederhalle.

Heute Abend Unterhaltung.

Liedertafel.

Samstag den 12. Dezember erste größere Monatsversammlung im großen Lokal (Schwanen). Anfang 8 Uhr. Um pünktliches Erscheinen aller activen und passiven sowie Ehrenmitglieder wird gebeten.

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 13. Dez. IV. Quart. 136. Abonnementsvorstellung. **Die Favoritin.** Große Oper mit Tänzen in 4 Akten, von Donizetti.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

10. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	itterung
6 U. Morg.	+ 3	28″ —‴	Südwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 5	28″ ¼‴	„	„
6 „ Abds.	+ 4	28″ ¼‴	„	„
11. Dez.				
6 U. Morg.	+ 5	28″ —‴	Südwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 6	28″ ¼‴	„	umwölkt
6 „ Abds.	+ 5½	28″ ¼‴	„	trüb

Gestorben:

10. Dez. Wilhelm Max Freiherr von Seldeneck, großh. Kammerherr, ein Ehemann, alt 40 Jahre.

Lebkuchen.

Für kommende Feiertage empfehle ich mein best assortirtes Lager in **feinst gewürzten braunen** und **gefüllten weißen Nürnberger-, Basler-, Thorner-, Elisen-, Vanille-** und **Eisenbahn-Lebkuchen** in bekannter vorzüglichster Qualität und in allen Größen, sowie **Nürnberger Pfeffernüßchen** zu den billigsten Preisen bestens.

F. A. Sönning,
Waldhornstraße Nr. 54.

Straminarbeiten,

angefangene sowie fertige, verkaufe ich von heute an bis Weihnachten zu herabgesetzten Preisen, was ich hiermit empfehlend anzeige.

Gustav Lang.

Das Schuh- und Stiefel-Magazin

von

L. Wacker, Waldstraße Nr. 37,

empfiehlt zu Festgeschenken eine große Auswahl von Herrenstiefeln, Schuhen und Pantoffeln, Damenstiefeln von Leder, Zeug, Sammt und Tuch in feinster Qualität, Kinderstiefeln in allen möglichen Sorten und Größen, Gummischuhen und Filzstiefeln zu äußerst billigen Preisen.

L. Wacker, Waldstraße Nr. 37.

Billiges, werthvolles Festgeschenk.

In einigen Tagen trifft ein:

F. Mendelssohn-Bartholdy's
sämmtliche Lieder ohne Worte
in 8°. 4 fl. 40 kr.

A. Bielefeld'sche Musikalienhandlung.

Frankfurter Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Grundcapital: Drei Millionen Gulden. — Reserven: fl. 1,294,500. 48 kr.

Die Gesellschaft gewährt zu sehr mäßigen, festen Prämien und unter den vortheilhaftesten Bedingungen **Lebens-Versicherungen** der verschiedensten Art, mit und ohne Betheiligung am Gewinn, welche nach Wahl des Versicherten entweder nach dessen Ableben oder schon bei seinen Lebzeiten in einer im Voraus bestimmten Frist zur Zahlung kommen. Die Gesellschaft übernimmt ferner Capitalien auf **Leibrenten,** sowie auch Versicherungen zum Zweck der **Alters-Versorgung** und **Aussteuer-Versicherungen.**

Wer z. B. im Alter von 30 Jahren 100 Gulden süd. Währ. versichert, zahlt eine jährliche Prämie von 2 Gulden 3 kr. ohne oder von 2 Gulden 10 kr. mit Gewinn-Betheiligung. — Für ein Capital von 100 Gulden erwirbt man im Alter von 65 Jahren eine jährliche Rente von 11 Gulden 28½ kr.

Das Nähere besagen die Prospecte, welche nebst Antragsformularen von den Unterzeichneten unentgeldlich verabfolgt werden.

In Carlsruhe: bei **Aug. Hoyer,** Hauptagent, am Ludwigsplatz,
" " " **Jakob Stüber,** Karl-Friedrichstraße Nr. 20,
" " " **Conradin Haagel,** Langestraße Nr. 153;
" **Durlach:** " **Fr. Unger,** Sohn; in **Ettlingen:** bei **F. J. Springer.**

Die

Blumenfabrik von Dorn & Daumiller

empfiehlt ihr großes Lager in **Blumen, Federn** und **Ballguirlanden.** Auch werden Ballguirlanden auf's Modernste neu **gebunden,** Vasen und Früchtenkörbchen gefüllt 2c.

Weihnachts-Ausstellung.

Friedrich Wirth,
Nachfolger von C. H. Korn,
Langestraße Nr. 134,
empfiehlt zu bevorstehender Festzeit
seine reiche Auswahl
von
Gegenständen zu praktischem Gebrauch,
sowie von
Luxusartikeln.

Schöne Auswahl von Lederwaaren:
Portemonnaies,
Gürtel mit Täschchen, Damentäschchen,
Necessaires,
gestickte Geldtäschchen.

Angefangene und fertige Stickereien
für Pantoffeln.

Weiße Waaren:
Chemisetten,
Kragen und Manschetten,
Aermel,
Negligéhauben,
Gestickte Taschentücher.

Putzgegenstände:
Netze,
Coiffuren,
seidene Cravatten
mit
Manschetten,
seidene Umknüpftücher,
seidene Schürzen
einfach
bis zur reichsten Verzierung.
Handschuhe
Glacé
und in Winterstoffen.
Schleier.

Winter-Artikel:
Pelerines,
wollene und seidene
Fanchons,
Kaputzen,
Aermel und Stulpen,
Colliers
in
Wolle und Seide.

Für Kinder:
Wollene Kleidchen,
Burnus,
Hauben für Mädchen,
Knabenmützen,
Gamaschen.

Cachenez
für Herren.

Für Hausfrauen

ist in großer Auswahl vorräthig

verzinntes Eisenblech-Kochgeschirr,

als: Fleischkessel, Casserolen, Fisch- und Spargelkessel, Eier- und Bratpfannen, Milch- und Kaffeekannen, Tassen, Eß-, Vorleg- und Schaumlöffel, Wasser- und Mehlschapfen, Wassereimer, Wasserschiffe, Seiher, Omelettschaufeln, Fleischgabeln, Theesieder und Theeseiher, Leuchter, Nachttöpfe und Bettflaschen, bei

Wilhelm Schadé,
Spitalstraße Nr. 26.

Geschwister Mezger,

Herrenstraße Nr. 9,

laden zu ihrer reichlichst ausgestatteten Weihnachtsausstellung in **Gold- und Putzartikeln** ergebenst ein. Hauptsächlich machen wir unsere geehrten Gönner auf das aus circa 600 Stück **Medaillons** bestehende Lager aufmerksam.

Goldene Damenuhren.

Ausnahmspreise bis Neujahr à 27 fl. und 28 fl.
Ausverkauf von Pariser Pendulen zu Fabrikpreisen bei

Carl Meess, Uhrenmacher.

---

32 Medaillen, Patente u. Preise von Deutschland, Frankreich, England ꝛc.

Conradin Haagel,

Großh. Hoflieferant,

empfiehlt

Im Zollverein die alleinige Preis-Medaille in diesem Fache London 1862.

Zu Geschenken

Messer etc.

von

Gebrüder Dittmar

in

Heilbronn.

Für Herren:
Feder- u. Taschenmesser, Rasirmesser, von besonderer Härte und Feinheit **für jeden Bart**, Jagd- und Reisemesser, Cigarrenmesser ꝛc.

Für Damen und Haushaltungen:
Näh- und Stick-Scheeren, Taschen- u. Trennmesser, **Tischmesser** und **Gabeln**, Theebestecke, Dessertmesser, Tranchirbestecke ꝛc.

Korkzieher, Papier- und Nagelscheeren, Licht- und Lampenscheeren, Schinken-, Nudel- und Küchenmesser, Polirpulver, Schlüsselhaken und Ringe, Hühneraugenmesser, Schärfmasse, Rasirseife, **Patent-Streichriemen**, unentbehrlich zum Schärfen der Rasirmesser, Stahlmesser, Kinderbestecke, Schärfstähle, Fleischermesser, Schuhmachermesser, **Garten-Messer**, Scheeren und Sägen, Oculirmesser, Aepfelbrecher u. s. w.

Indische FOULARDS

empfehlen zu außergewöhnlich billigen Preisen

C. Grosse Wittwe & Sohn.

THEE

in stets gleich guten Sorten zu 1 fl. 48 kr. bis 6 fl. per Pfund.

A. Winter & Sohn,

Grossh. Hoflieferanten.

Thee

in allen Sorten der Handlung chinesischer u. ostindischer Waaren
von

J. T. Ronnefeld in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.

bei **Heinrich Schnabel,**

am Marktplatz.

Jedermann, der noch in diesem Jahre

Fortuna auf eine solide Weise die Hand bieten will, kann schon **für wenige fl. 3. 30 kr. oder Thlr. 2.** ein **Original-Antheil-Loos** beziehen zu der in aller Kürze, am 23. Dezember d. J. stattfindenden, von hiesiger Regierung errichteten und garantirten großen **Staatsgewinne-Verloosung.**

Die Einrichtung dieses Unternehmens, bei welchem über die Hälfte der Loose mit Gewinnen von **fl. 200,000, 100,000, 50,000, 30,000, 25,000, 20,000, 15,000, 12,000, 10,000** 2c. 2c. gezogen werden müssen, ist eine wirklich so vortheilhafte und die Aussicht auf Gewinn eine so große, wie sie nicht leicht geboten wird.

Durch Unterzeichneten werden gefällige Aufträge gegen Einsendung oder Nachnahme des Betrags prompt ausgeführt und die amtlichen Gewinnlisten nach jedesmaliger Ziehung gratis versendet.

Es erwartet daher zahlreiche Aufträge

Isidor Bottenwieser in Frankfurt a. M.,
Comptoir: Fahrgasse 105.

Zum Besten Schleswig-Holsteins.

Montag den 14. Dezember 1863.

CONCERT

veranstaltet von dem **Polytechniker-Instrumentalverein**
im großen Saale der Gesellschaft Eintracht.

Programm.

Erste Abtheilung:

1) **Ouverture** (für Orchester) zur Oper: „Der Liebesdoctor", von Theodor Mohr.
2) **Romanze** (für Flöte), mit Klavierbegleitung, von A. Ortner, vorgetragen von Herrn C. Grevé.
3) **Zwei Lieder** (für Bariton), mit Klavierbegleitung:
   a. „Frühlingslied", von Mendelssohn,
   b. „Der deutsche Knabe", von Abt:
   vorgetragen von Herrn Drach.

Zweite Abtheilung:

4) **Ouverture** (für Orchester), zur Oper: „Lestocq", von Auber.
5) **6me Aire variée** (für Violine), mit Orchesterbegleitung, von C. de Beriot, vorgetragen von Herrn F. Richard.
6) **Meditation,** von Gounod, über das I. Präludium von J. S. Bach, für Klavier, Harmonium, Violine und Violincello.

Dritte Abtheilung:

7) **Humoristische Rundschau** (für Orchester), von Canthall.

Eintrittspreis nach Belieben.

Karlsruhe.

Haus des Herrn Ph. D. Meyer, Ritterstrasse.

Ausländischer Handel
der

Stadt Lyon,

Mode-Magazin in Straßburg,

1, Place de l'homme de fer.

Nützliche, elegante und außergewöhnlich billige Weihnachts- und Neujahrsgeschenke.

Beim Herannahen der Weihnachtsfeiertage und des neuen Jahres hat das **Haus Blum von Straßburg**, dessen Ruf im Großherzogthum Baden schon längst begründet ist, beschlossen, von heute an sein reich assortirtes Lager von Seide- und Modewaaren den Damen von Karlsruhe zur Verfügung zu stellen, und hofft dasselbe aus diesem Grunde recht willkommen zu sein.

Es ist nicht nöthig zu erwähnen, daß trotz der außergewöhnlich billigen Preise die Waaren alle von bester Qualität und ganz modern sind; übrigens bürgt hierfür schon der Namen des Hauses.

Das verehrte Publikum wird sich also beeilen, von dieser ungewöhnlichen Gelegenheit Nutzen zu ziehen, um für eine Kleinigkeit schöne und gewählte Geschenke geben zu können.

Verzeichniß einiger Artikel.

Schwarzer Taffet, ganz gekocht, von 3 frcs. 75 c. an der Meter.
Moire antique, schwarze und assortirte Farben.
Moire pointillé.
Moire façonné.
Gros d'Athènes, assortirte Farben.
Gros de Suez.
Velours Impératrice.
Verschiedene Seidenstoffe, von 48 kr. an der Meter.
Große Auswahl von seidenen und sonstigen Ballkleidern.
Feine Leinwand für Hemden.
Schwarze und farbige Lustres.
Cachemire-Shawls, acht- und viereckige, achteckige von 48 frcs. an, viereckige von 14 „ „
Châles Lama-Spitzen.
Schwarze gestickte Cachemire-Shawls.
Aechte Chantilly-Spitzen.
Sonstige französische und englische Spitzen.
Parure und Col, irländische Guipure.
Spitzen-Schleier, Chantilly- und sonstige französische Spitzen.

Sehr große Auswahl von indischen Foulards

zu 2 francs 90 c.

Cols pour dames, haute nouveauté.

Eröffnung der Magazine: Montag 10 Uhr Morgens u. folgende Tage.

Feste Preise.

Hierdurch widme ich einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich das von mir betriebene **Seifensiederei-Geschäft** mit Detail-Verkauf meinem Schwiegersohn C. F. Bronner übertragen habe und bitte deshalb, das mir geschenkte Vertrauen und Wohlwollen, für welches ich freundlichst danke, auch auf solchen gütigst übertragen zu wollen.

Carl Maret.

Auf Vorstehendes höflichst Bezug nehmend, werde ich das von meinem Schwiegervater Herrn Carl Maret übernommene **Seifensiederei-Geschäft** mit Detail-Verkauf in gleicher Weise auf meine Rechnung unter der Firma

C. F. Bronner

fortführen und gebe die Versicherung, daß ich angelegentlichst bestrebt sein werde, das meinem Schwiegervater geschenkte Vertrauen und Wohlwollen, welches ich gütigst auf mich zu übertragen bitte, in allen Theilen zu rechtfertigen.

C. F. Bronner.

Fremde

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Krauß, Kfm. v. Frankfurt. Lohmann, Kfm. v. Elberfeld. Straßburger, Kfm. v Ladenbug. Küfer, Priv. v. Auerbach.

Deutscher Hof. Erdin, Gastgeber von Heidelberg. Lang, Kfm. v. Breisach.

Englischer Hof. Baron von Tolpings m. Bed. von Wien. Frau Gräfin de Maillevin m. Bed. v. Paris. Hultschinski v. Berlin. Kirch m. Frau u. Sichel, Kaufm. von v. Frankfurt. Schloß, Kfm. v. Straßburg. Heidlauff u. Groß, Fabrikbes. v. Lahr. Weihrauch, Kaufm. v. Biebrich. Kast, Kfm. v. Stuttgart.

Erbprinzen. Eberb, Fabrik. m. Frau von Augsburg. Fröhlich, Gutsbes. v. Edenkoben. Vinot, Kfm. von Paris. Rathenau, Kfm. v. Berlin. Armbruster, Kfm. von Pforzheim. v. Göler v. Schatthausen. Artaria, Abgeordneter v. Mannheim. Dennig, Abgeordneter v. Pforzheim. Bluntschli u. Rothe, Abgeordnete v. Heidelberg. Jenkner, Kfm. von Hamburg. Lühring, Kfm. v. Hannover.

Goldener Adler. Klaiber, Kaufm. v. Basel. Hetzler, Kfm. v. Wallerfangen. Huber, Kunstmüller v. Lomersheim. Baumann, Gastwirth v. Kirchardt Schmidt, Handlsm. v. Dördingen.

Goldenes Lamm. Schwarz, Stud. v. Basel. Werner, Gastwirth v. Kappel. Baum, Lehrer v. St. Gallen. Frau Hoffmann v. Kirweiler.

Goldener Ochse. Kohl von Ober-Rannstadt. Köster, Kfm. v. Pforzheim. Rieser von Freiburg. Dassolt, Kfm. v. Lübeck. Bourelier, Kfm. v. Chalons.

Goldenes Schiff. Marx u. Maier, Kfl. v. Ingenheim. Manberger, Kfm. v. Straßburg. Bodenheimer, Kfm. von Rheinbischofsheim. Weil, Kfm. von Rust. Mainbernheim, Kfm. v. Bamberg.

Goldene Traube. Höger, Part. m. Frau u. Kohler, Fabr. v. München.

Grüner Hof. Snell, Kaufm. v. Bischweiler. Meier, Kfm. v. Heidelberg. Döring, Part. v. Berlin. Mannsbach, Fabr. v. Elberfeld. Scheller, Kaufm. u. Heidelberg. Ettlinger, Kfm. v. Mannheim. Losenberg, Part. v. Tübingen.

Hôtel Große. Tobler, Kfm. v. Aachen. Höllermann, Kfm. v. Stuttgart. Troß, Kfm. v. Offenbach. Mainzer, Kfm. v. Göppingen. Groß, Kfm. v. Berlin. Kötter, Kfm. v. Barmen. Wolber, Kaufm. v. Schramberg. Hagedorn, Kaufm. v. Frankfurt. Lombard, Stud. v. Genf. Görlich, Kfm. v. Pirmasens Pieper, Kfm. v. Barmen. Fröhlich, Kfm. v. Cassel. Fischer, Fabr. v. Rheinfelden. Waldbauer, Kfm. v. Stuttgart. Löwenich, Kfm. v. Hanau. Wächter, Kfm. v. Coblenz. Schuh, Kaufm. v. Frankfurt. Knäbel, Kfm. v. Ludwigsburg.

König von England. Götz, Kfm. u. Konradi, Apotheker v. Flehingen. Sachsenheimer, Steinhauermeister von Mühlbach. Schmitz, Kfm. v. Reuseland.

Nassauer Hof. Viktor, Kaufm. v. Heilbronn. Gebr. Pergament, Kfl. v. Potsdam. Mayer, Kfm. von Malsch. Frau Alexander v. Bodenheim.

Pariser Hof. Krebs, Rechtsanwalt, Schmidt und Herrmann, Fabrikanten v. Waldshut. Kreuzer, Kaufmann von Wiesbaden.

Prinz Max. Wickenhaus, Inspektor v. Zürich. Feldmann, Kfm. v. Constanz. Schwarzmann, Kfm. v. Coblenz. Maier, Kfm. m. Frau v Pforzheim. Lämle, Bankier m. Töchter v. Rülsheim. Hackberli, Kfm. v. Stuttgart. Roß, Kfm. v. Schriesheim.

Ritter. Cradsky, Gutsbesitzer v. Prag. Wenz, Kfm. v. Königsbach. Barth, Kfm. v. Nürnberg. Medenius, Kfm. von Leipzig.

Römischer Kaiser. Lindner, Gastwirth v. Gerlachsheim. Sieb, Priv. v. Landau. Bergner, Kfm. von Dortrecht. Sikoll, Part. v. Frankfurt. Preis, Fabr. v. Straßburg. Helder, Kfm. v. Coblenz.

Rothes Haus. Tröger, Bürgermstr. u. Albert, Gemeinderath v. Gerlachsheim. Gerber, Fabr. v. Leopoldshöhe. Spraul, Kfm. v. Würzburg. Cupler, Fabr. v. Cannstadt. Schittler, Kfm. v. Pirmasens. Werchinger, Stud. v. Stuttgart. Frau Trüber v. Freiburg. Sester, Kfm. v. Limbach. Fischer, Weinhdl. v. Zell. Ettelbacher, Kfm. v. Eberstadt. Würstling, Kfm. v. Maulbronn. Beuerle, Fabr. v. Schifferstadt. Staul, Kfm. v. Winden. Allmayer, Kfm. v. Staufen. Laumann, Assistent von Ettlingen. Kroutina, Bezirksförster v. Waldkirch.

Stadt Pforzheim. Frl. Lemerich. Albrecht v. Zurzach. Laurier, Kfm. v. Rheims. Pfitzmeier v. Schnaith. Harburger, Kfm. v. Mückelvesake.

Stadt Straßburg. Scheerer, Drehermstr. v. Baiersbronn. Wutz m. Frau v. Frankfurt.

Weißer Bär. Louis, Bezirksförster v. Blasien. Harburger, Kaufm. v. Edinburg. Müller, Fabr. v. Eßlingen. Vogel, Kfm. v. St. Gallen.

Gottesdienst. Sonntag 13. Dezember 1863. (3. Advent.)

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.
Nachm. 1/4 Uhr: Hr. Oberkirchenraths-Assessor Doll.
Vortrag über Bibelverbreitung.

Stadtkirche, (Abendmahl):
Vorm. halb 10 Uhr: Hr. O.-K.-R.-Assessor Doll.
Nachm.: Hr. Vikarius Helbing.

Kleine Kirche, Vorm. 1/2 9 Uhr: Hr. Stadtpf. Zimmermann.

Militär-Gottesdienst:

Stadtkirche, Vorm. 8 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zittel.

Christenlehre:

Kleine Kirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Frommel.
Nachm. 2 Uhr: Hr. O.-K.-R.-Assessor Doll.

No English Service to-day.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 1/2 11 Uhr: Hr. Hausgeistlicher Kulpmann.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg